

Geisenheim, 12. Januar 2017

**Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung der Pfarrei Heilig Kreuz Rheingau**  
am 11. Januar 2017 um 19.30 Uhr Pfarrsaal Geisenheim

Tobias Jacobi und Pater Johnson werden von Annette Ulges begrüßt und stellen sich vor.

### 1) Regularien

Annette Ulges eröffnet die Sitzung.

Es fehlt entschuldigt: Martina Hock, Hans Schneider, Annerose Rosenbach, Felix Lamberti, Miriam Schuld.

**Fr. Ulges stellt die Beschlussfähigkeit fest.**

- **Einstimmige Verabschiedung des Protokolls** vom 16. November.

- **Verabschiedung der Tagesordnung:** Die Tagesordnung wird bei Tagesordnungspunkt 10 um den Punkt „Drucksachen der Pfarrei“ ergänzt und einstimmig angenommen.

### 2) Beschluss: Ewig Gebet

Pfr. Perabo stellt das Konzept der Projektgruppe zum Tag des Gebets vor. Der PGR nimmt das Konzept einstimmig an. Die schriftliche Erläuterung des Konzepts ist Anlage dieses Protokoll und wird mit in die Ortsausschüsse genommen. Rückmeldungen und weitere Ideen zum Tag des Gebets seitens der Ortsausschüsse werden in der Sitzung im März besprochen.

### 3) Beschluss: Anhörung zum Haushaltsplan

Mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung wurde beschlossen, dass der Pfarrgemeinderat bis auf weiteres auf die Anhörung zum Haushaltsplan verzichtet. Die Verantwortung des Haushaltes obliegt alleine dem Verwaltungsrat.

### 4) Info: Firmung 2017

Heidi Gielsdorf erläutert nochmals das Firmkonzept, da Bedenken bezüglich des „Zwangs“ geäußert werden und nennt die 5 Firmtermine, die auch auf der Homepage zu finden sind. Sie weist auch nochmals daraufhin, dass möglichst viele Aktionen für die Firmlinge anbieten. Die geplanten Aktionen können mit Frau Schleider oder Frau Gielsdorf abgestimmt werden.

Frau Spitzbart verlässt zu diesem Zeitpunkt aus privaten Gründen die Sitzung.

### 5) Info: Jahresthema 2017

Frauenzimmer plant in diesem Jahr eine Veranstaltung zum Jahresthema, Ransel hatte am Tag des Gebets eine Gebetsstunde zum Thema, der Gremienklausurtag hat ebenfalls das Jahresthema. Das Thema wurde bewusst offen gehalten, damit es von Kita bis Hospiz gestaltet werden kann.

### 6) Gremienklausurtag

Pfr. Fischer erinnert an den Klausurtag am 10./11. März. Anmeldungen bitte über das zentrale Pfarrbüro.

### 7) Homepage der Pfarrei Heilig Kreuz

Frau Haas wirbt um Unterstützung zur Mitarbeit an der Homepage. Die PGR Mitglieder nehmen es mit in die Ortsausschüsse und fragen nach weiteren Interessierten, die dies für ihren Kirchort übernehmen möchten. Interessierte melden sich bei Frau Haas. Frau Mayer und Herr Eske erklären sich zur Mitarbeit an der Homepage bereit. Frau Haas organisiert ein Treffen, damit eine Einweisung und Absprachen erfolgen können.

### 8) Festlegung der Sitzungsorte

Di, 28.03.2017	Rüdesheim
Do, 08.06.2017	Johannisberg
Mi, 23.08.2017	Aulhausen
Mi, 15.11.2017	Eibingen
Mi, 24.01.2018	Geisenheim

### 9) Berichte

- **VRK:** Pfr. Fischer stellt das Programm „KIS“ vor, mit dem die Immobilien der Pfarrei bewertet werden. Dafür wird für jeden Kirchort ein Ansprechpartner mit Schlüsseln benötigt. Diesbezüglich wird in den nächsten Tagen eine Email an die entsprechenden Personen gehen.
- **Caritas:** Herr Henrich berichtet über die Aktion „Kauf eins mehr“. Pfr. Pauly stellt fest, dass diese Aktion sehr gut in die Weggottesdienste der Erstkommunionkinder passte und wiederholt werden sollte. Auch die Herzenspäckchen kamen wieder sehr gut an.
- **Erwachsenenbildung:**  
Herr Wallenstein berichtet über den Wechsel der Geschäftsführung bei der KEB. Frau Dr. Husemann ist jetzt zuständig und Herr Wallenstein versucht, sie für eine Veranstaltung nach Rüdesheim zu gewinnen. Am 15.02. findet wieder ein Bibliodrama mit Herrn Rasche statt und im zweiten Halbjahr wird es eine Veranstaltung zum Jahresthema geben.

### 8) Verschiedenes

Rückblick Nightfever: Herr Husmann, Frau Dries und Frau Rohrbach berichten von durchweg positiven Rückmeldungen, sollte auf jeden Fall wiederholt werden.

Rückblick Neujahrsempfang: Pfr. Fischer berichtet vom Neujahrsempfang für die KiTa- Mitarbeiter/Innen.

Drucksachen Pfarrei: die Menge der Pfarrbriefe für Eibingen ist zu hoch, es wird zu viel weggeworfen. Der Weihnachtsflyer wird von einigen Mitgliedern für unnötig gehalten, da die Termine alle im Pfarrbrief ersichtlich waren. Erschwerend kommt hinzu, dass einige Angaben falsch waren oder gefehlt haben. Auch hier war die Auflage zu hoch. Anlage dieses Protokolls ist eine Aufstellung der momentanen Auflagenhöhe in den einzelnen Kirchorten. Die Ortsausschüsse werden gebeten, die tatsächlich benötigte Auflage Frau Haas zu melden.

**Ende der Sitzung: 21.40 Uhr.**

**Nächste Sitzung:** 28. März 2017 um 19.30 Uhr in Rüdesheim.

Für das Protokoll:

Anja Hoffmann

Annette Ulges

